

## **4. MedEd Symposium**

# **Perspektiven der ärztlichen Bildung**

**Dr. med. Werner Bauer**  
**Präsident SIWF**

# MedEd Symposium – Perspektiven der ärztlichen Bildung

## Ziele

- Austausch von Informationen
- Erkennen und Analysieren von Entwicklungen mit Konsequenzen für die ärztliche Bildung
- Heute geht es vor allem auch um neue Technologien: Neue Lernziele, neue Kompetenzen, neue didaktische Methoden?
- Blick ins Ausland
- Pausengespräche

# MedEd Symposium – Perspektiven der ärztlichen Bildung

## Programm

- ein Grusswort
- zwei Referate zu aktuellen Entwicklungen
- ein Gastreferat
- drei Seminare
- ein Interview
- ein Podiumsgespräch
- und drei Pausen

# 20. September 2017: MedEd Symposium und Bundesratswahl

Ärzte im Bundesrat = Rarität!

1. Adolf Deucher (1831 – 1912), FDP, Thurgau  
gewählt 1883, starb 81-jährig im Amt, Wegbereiter  
der SUVA
2. Ignazio Cassis, FDP, Tessin ???

Könnte das SIWF einen Beitrag zur Auswahl und  
Qualität der Bundesräte leisten?

## 20. September 2017: MedEd Symposium und Bundesratswahl

SIWF-Beitrag zur Qualität und Auswahl der Bundesräte?

Ja, denkbar...

... mit einem **Fähigkeitsausweis**  
(evtl. 2 Module: allgemeine bundesrätliche  
Kompetenzen bzw. Kompetenzen zur  
Führung des EDI)

# 20. September 2017: MedEd Symposium und Bundesratswahl

## **Fähigkeitsausweis** «Bundesrätliche Kompetenz»

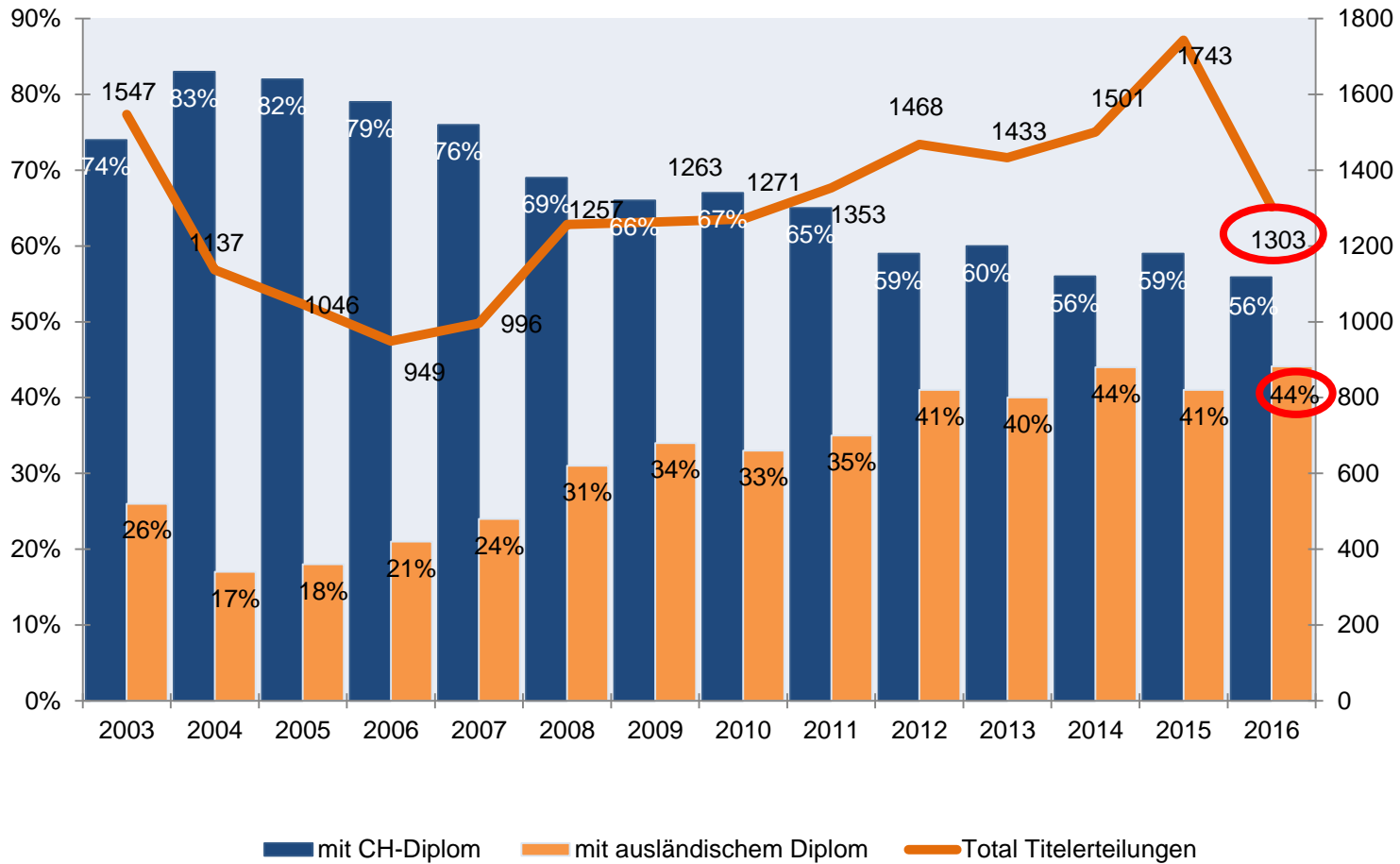
- Lernziele:
- evidence based politics
  - shared decision making
  - Mechanismen ärztlicher Standespolitik
  - Grundkenntnisse der betriebswirtschaftlichen Ermittlung von Tarifen
  - Bewältigung von Stress im Umgang mit Stakeholdern des Gesundheitswesens
  - Praktikum: je 24 Std. Spital und Praxis

Rezertifizierung: ja, alle 4 Jahre

# Ständige Aufgaben des SIWF

- > 10'000 Assistenzärztinnen und -ärzte
- 1 Weiterbildungsordnung (WBO) und eine Fortbildungsordnung (FBO) erlassen
- 120 Weiterbildungsprogramme ausarbeiten / aktualisieren / umsetzen  
(Facharzttitle, Schwerpunkte, Fähigkeitsausweise)
- 2'000 Titelgesuche / Weiterbildungspläne
- 1'000 Anfragen ausländischer Ärztinnen / Ärzte
- 1'500 Weiterbildungsstätten (Spitäler / Kliniken)
- 1'000 Arztpraxen
- > 100 Visitationen / Jahr
- ca. 300 Funktionsträger / Kommissionsmitglieder

# Erteilte Facharzttitle





# Herkunftsländer

Die 44.1%<sup>1</sup> der Ärztinnen und Ärzten, welche 2016 einen Facharzttitel erworben haben und ein ausländisches Ärztediplom ausweisen, haben folgende Herkunftsländer:

Land	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Deutschland	66.0%	66.4%	63.6%	61.8%	58.5%	53.6%
Österreich	7.8%	10.4%	9.4%	12.2%	10.1%	10.8%
Italien	6.8%	4.2%	6.5%	7.2%	10.8%	9.6%
Griechenland	2.7%	0.7%	1.9%	2.6%	4.5%	6.3%
Frankreich	1.3%	2.2%	2.3%	1.8%	1.4%	3.0%
Weitere Länder	15.4%	16.1%	16.3%	14.4%	14.4%	16.7%

# Die 8 Ideale der ärztlichen Weiterbildung

- Die Weiterbildung entspricht dem Bedarf (Anzahl)
- Die Weiterbildung vermittelt die notwendigen Kompetenzen
- Die Weiterbildenden sind motiviert und erhalten Anerkennung; Teaching hat einen hohen Stellenwert
- Das Verhältnis Dienstleistung : Lernen ist adäquat
- Alle qualifizierten stationären und ambulanten Institutionen beteiligen sich an der Weiterbildung
- Die Finanzierung der Weiterbildung ist gesichert
- Sinnvolle Evaluationen unterstützen die Qualität
- Titel und Curricula sind nicht «marketingorientiert»

# SIWF AWARD

SIWF Award für besonderes Engagement in der ärztlichen Weiterbildung  
L'Award ISFM pour un engagement particulier dans la formation postgraduée

Herr Dr. med. Frank **Bochmann**, Luzern

Frau Dr. med. Johanna **Büchel**, Basel

Monsieur le Docteur Christian **Candrian**, Lugano

Herr PD Dr. med. Heiko **Frühauf**, Zürich

Herr Dr. med. Andreas **Geiser**, Schlieren

Frau Dr. med. Andrea **Grêt**, Solothurn

Herr Prof. Dr. med. Andreas **Günthert**, Luzern

Frau med. pract. Ann-Kristin **Hörsting**, Winterthur

Monsieur le Docteur Lionel **Jacquier**, Martigny

Madame la Doctoresse Rachida **Marir**, Lausanne

Frau Dr. med. Luzia **Meier**, Basel

Herr Prof. Dr. med. Dr. sc. nat. Alexander A. **Navarini**,  
Zürich

Frau PD Dr. med. Cäcilia **Reiner**, Zürich

Monsieur le Docteur Diego **San Millán**, Sion

Herr Dr. med. Thomas **Sauter**, Bern

## Gewinner 2017 / Lauréats 2017



SIWF<sup>FMH</sup>  
ISFM

# SIWF AWARD

SIWF Award für besonderes Engagement in der ärztlichen Weiterbildung  
L'Award ISFM pour un engagement particulier dans la formation postgraduée

Herr PD Dr. med. Parham **Sendi**, Basel

Monsieur le Docteur Christophe **Sénéchaud**, Saint-Imier

Herr Dr. med. Philipp **Stillhard**, Chur

Frau Dr. med. Birgitta **Thomann**, Schlieren


Herr Prof. Dr. med. Stephan **Vavricka**, Zürich

Herr PD Dr. med. Mathias **Worni**, Bern

## Gewinner 2017 / Lauréats 2017



# Inserat aus dem «The New Yorker»



---

Being a teaching hospital  
makes us stronger.


Being a teaching hospital for  
two great medical schools makes us  
NewYork-Presbyterian.


---


What happens when two great medical schools bring their highly regarded  
faculties and groundbreaking research to one hospital system?

You get more innovation. A wider breadth of expertise. Greater diversity.  
And most importantly, better outcomes for patients.

The physician faculties of Columbia and Weill Cornell have powered  
NewYork-Presbyterian to U.S. News & World Report's top ranking for New York  
hospitals for 16 straight years. We invite you to learn more at [nyp.org/amazingadvances](http://nyp.org/amazingadvances)

 Weill Cornell  
Medicine

 NewYork-  
Presbyterian

 ColumbiaDoctors